



NICHT NUR BALI

Indonesien entdecken

Ostjava

Band 1: Ostjava · LESEPROBE · ausgewählte Auszüge

Von Klaudia · followthewiatr



FOLLOWTHEWIATR · REISEFÜHRER



INHALTSVERZEICHNIS

1. Warum Ostjava

2. Flüge und ein Beispielbudget

3. Wann du reisen solltest



FOLLOWTHEWIATR • REISEFÜHRER

FOLLOWTHEWIATR · REISEFÜHRER

Warum Ostjava



Vier Uhr morgens. Du stehst im Dunkeln auf dem Kraterrand und frierst. Ja, in Indonesien kann es kalt werden, und kaum jemand sagt dir das vorher. Unter dir liegt ein Meer aus Wolken, aus dem drei Vulkane aufragen. Links atmet der aktive Bromo. Rechts, weit hinten am Horizont, zeichnet sich der wuchtige Semeru ab, der höchste Gipfel der Insel. Niemand drängt sich um ein Selfie. Hier gibt es keine Schlange und keine Menschenmenge. Du bist fast allein.

Das ist Ostjava. Für diesen Augenblick kommst du hierher.

Ich erinnere mich noch genau an die Kälte. Vor einigen Jahren stand ich an genau dieser Stelle und konnte kaum glauben, dass man so nah am Äquator derart frieren kann. Wenn mich heute jemand nach Java fragt, kommt mir zuerst dieses Bild in den Sinn: die Stille, mein Atem in der kalten Luft und ein Vulkan, der irgendwo unter mir ausatmet.

Drei Orte, die es kein zweites Mal gibt

Borobudur ist einzigartig. Der größte buddhistische Tempel der Welt – mit 2.672 Reliefplatten, 504 Buddha-Statuen und einem Blick auf den Ring aus Vulkanen – steht seit dem 9. Jahrhundert hier und beeindruckt noch immer.

Keine Nachbildung und kein Foto bereitet dich darauf vor. Vor allem nicht um acht Uhr morgens, wenn sich der Nebel gerade erst hebt.

Auch Bromo ist einmalig: ein Meer aus schwarzem Vulkansand auf dem Grund einer aktiven Caldera, 249 Stufen bis zum Kraterrand und ein Panorama, an das du dich noch lange erinnerst.

Ich weiß, das klingt nach einem Satz aus einem Reisekatalog. Und trotzdem wird es still im Kopf, wenn du nach all den Stufen im Dunkeln oben ankommst. Kein Foto zeigt, was du dabei empfindest, wenn die Sonne hinter den Wolken aufgeht.

Und dann ist da Ijen: der einzige Ort der Welt, an dem du blaue Schwefelflammen sehen kannst. Elektrisch blau, nur vor Tagesanbruch sichtbar, mitten in der Nacht am Rand eines aktiven Kraters.

Der Schwefelgeruch trifft dich, bevor du das Feuer siehst. Und ehrlich gesagt: Diesen ersten Atemzug am Kraterrand vergisst du nicht so schnell. Das ist kein Spezialeffekt, sondern die thermische Oxidation von Schwefelwasserstoff – sieht aber aus wie eine Szene von einem anderen Planeten.

Das Beste daran: Alle drei liegen auf einer Route. Yogyakarta → Bromo → Banyuwangi (Ijen): eine klassische Überlandreise von 7–15 Tagen, die du mit dem Zug und lokalen Verkehrsmitteln schaffst. Ohne Reisebüro und ohne Mietwagen.

✦ TIPP

Warum ist Java so besonders? Weil du hier viel für wenig Geld bekommst und vieles direkt an der Route liegt. Der Eintritt zum Borobudur kostet 412.500 IDR (~24 USD) und ist der größte Einzelposten des Tages. Nasi goreng (gebratener Reis) im Warung kostet 8.000–12.000 IDR (~0,45–0,70 USD). Ein Bett im Hostel nahe Bromo kostet 100.000–300.000 IDR pro Nacht (~5,70–17 USD), oft weniger als in den bekannteren Ferienorten der Region. Den Rest deines Budgets kannst du für das aufheben, weshalb du hergekommen bist.



Bromo bei Tagesanbruch – ein Wolkenmeer über der Tengger-Caldera

① GUT ZU WISSEN

Eine Weile bist du hier ein kleiner Star. An vielen Orten auf Java sind ausländische Gäste noch selten. Menschen winken von der anderen Straßenseite, lächeln dich an und fragen, ob sie ein Foto mit dir machen dürfen. 2019 habe ich das selbst erlebt und dachte, es wäre ein Einzelfall. 2025 passierte an vielen dieser Orte wieder genau dasselbe. Dahinter steckt keine böse Absicht, sondern einfache Neugier. Lächle zurück und lass das Foto zu. Das Gespräch, das sich manchmal daraus ergibt, kann der schönste Teil des Tages sein.



Ein gemeinsames Foto mit Mitreisenden im KAI-Zug

Eine Insel, die mehr bietet, als sie verspricht

Java verkauft sich nicht mit einer einzigen Postkartenansicht. Es gibt kein berühmtes Motiv, das du schon auswendig kennst, bevor du aus dem Flugzeug steigst. Genau darin liegt die Stärke der Insel: Fast alles, was du siehst, siehst du zum ersten Mal.

Die Kultur ist hier keine bloße Kulisse für die Landschaft. Der Kraton in Yogyakarta ist weiterhin ein königlicher Hof, Batik entsteht in Werkstätten hinter den Straßen, und abends hörst du **Gamelan** aus einem Innenhof. Auch das Essen ist ein eigener Reisegrund: Gudeg in Yogyakarta, Rawon in Surabaya und Straßen-Warungs, die bis spät geöffnet haben.

Es gibt noch ein Argument, das kaum jemand erwähnt: die Anreise. Viele Flüge aus Europa landen ohnehin in Jakarta oder haben einen Umstieg in Singapur oder Kuala Lumpur. Von Kuala Lumpur und Singapur gibt es Direktverbindungen nach Yogyakarta. Statt einen weiteren Umstieg einzuplanen, steigst du dort aus, wohin dich deine Verbindung ohnehin bringt, und hast gleich eine Woche für Java.

Vor Ort wird es noch einfacher. Java hat das beste öffentliche Verkehrsnetz Indonesiens: Züge zwischen den Städten, Apps für Fahrten in der Stadt und Jeeps dort, wo die Straße endet. Alles in diesem Buch liegt an diesem Netz.

▲ HINWEIS

Hör nicht auf Leute, die sagen: „Java ist gefährlich“ oder „Dort gibt es nichts zu sehen“. Die meisten waren selbst nie dort. Java hat seine Herausforderungen – der Verkehr in Jakarta ist chaotisch, außerhalb Yogyas ist die Sprachbarriere spürbar –, doch normale Aufmerksamkeit auf Reisen reicht meist aus. Betrugsversuche, die gezielt auf Touristen abzielen, sind selten. Eine Ausnahme sind Jeep-Vermittler in Probolinggo nahe Bromo; darum geht es in einem eigenen Kapitel.

✦ TIPP

Mit dem Zug statt mit dem Mietwagen. Am günstigsten und bequemsten kommst du in Ostjava mit dem Zug voran. Die KAI-Eksekutif-Verbindung Yogyakarta → Surabaya kostet 290.000–340.000 IDR (~17–19 USD) und dauert 4–5 Stunden. Die Wagen sind bequem und klimatisiert. Von Surabaya nach Probolinggo, dem Ausgangspunkt für Bromo, zahlst du 30.000–50.000 IDR (~1,70–2,85 USD); die Fahrt dauert 2 Stunden. Die Fähre von Banyuwangi nach Bali kostet 10.600 IDR (~0,60 USD) und braucht 30 Minuten. Buche deine Zugtickets 1–2 Wochen vor der Reise über [tiket.com](https://www.tiket.com).

Für wen dieses Buch gedacht ist

Für dich, wenn:

- ▶ du zum ersten Mal auf eigene Faust nach Asien reist und wissen möchtest, was du wo und zu welchem Preis findest;
- ▶ du befürchtest, ohne Reisebüro nicht zurechtzukommen – du schaffst das, und dieses Buch zeigt dir Schritt für Schritt, wie;
- ▶ du etwas sehen möchtest, das nicht im Katalog einer Pauschalreise steht: ein Wolkenmeer bei Tagesanbruch, blaues Feuer in einem Krater oder einen Tempel aus der Zeit vor zwölf Jahrhunderten;
- ▶ du ein begrenztes Budget hast, es aber nicht für Dinge ausgeben möchtest, die einen Bruchteil kosten können.

Du musst keine erfahrene Reisende und kein erfahrener Reisender sein. Du musst nur in dieses Flugzeug steigen wollen. Alles Weitere findest du in diesem Buch.



Ein Morgenpfad nahe Bromo – Stille und Nebel vor Sonnenaufgang

Was dich in diesem Reiseführer erwartet

Fertige Routen für 7 und 15 Tage mit konkreten Zwischenstopps, Fahrzeiten und Ticketpreisen. Yogyakarta und Prambanan mit Hinweisen zu den teuersten Kostenfallen. Die Planung für Bromo: von der Wahl des Ausgangsorts bis zur Jeep-Buchung und dazu, wie du dich dabei vor Abzocke schützt. Ijen mit einem Ablauf Stunde für Stunde. Dazu Essen, Verkehr, Gesundheit, SIM-Karte und Geld – alles an einem Ort.

① GUT ZU WISSEN

Eine ehrliche Vorbemerkung. Bromo, Ijen und Tumpak Sewu kenne ich aus eigener Erfahrung. Einige Orte in diesem Band habe ich noch nicht selbst besucht, weil mir die Zeit fehlte – darunter Karimunjawa, Solo, das Dieng-Plateau mit Sikunir und einige weitere. Ich habe dafür Reiseberichte, Blogs und geprüfte Quellen ausgewertet und Preise, Anreise und Öffnungszeiten abgeglichen. So würde ich die Route planen, wenn ich nach Java zurückkehrte. Genau so habe ich sie für dich zusammengestellt.

→ MEHR AUS DER REIHE

Dies ist der erste Band der Reihe „Nicht nur Bali – Indonesien lieben lernen“. Wenn du diese Route beendet hast und weiterreisen möchtest, findest du in meinem Shop den nächsten Band. Zum Shop: <https://followthewiatr.com/en/sklep>

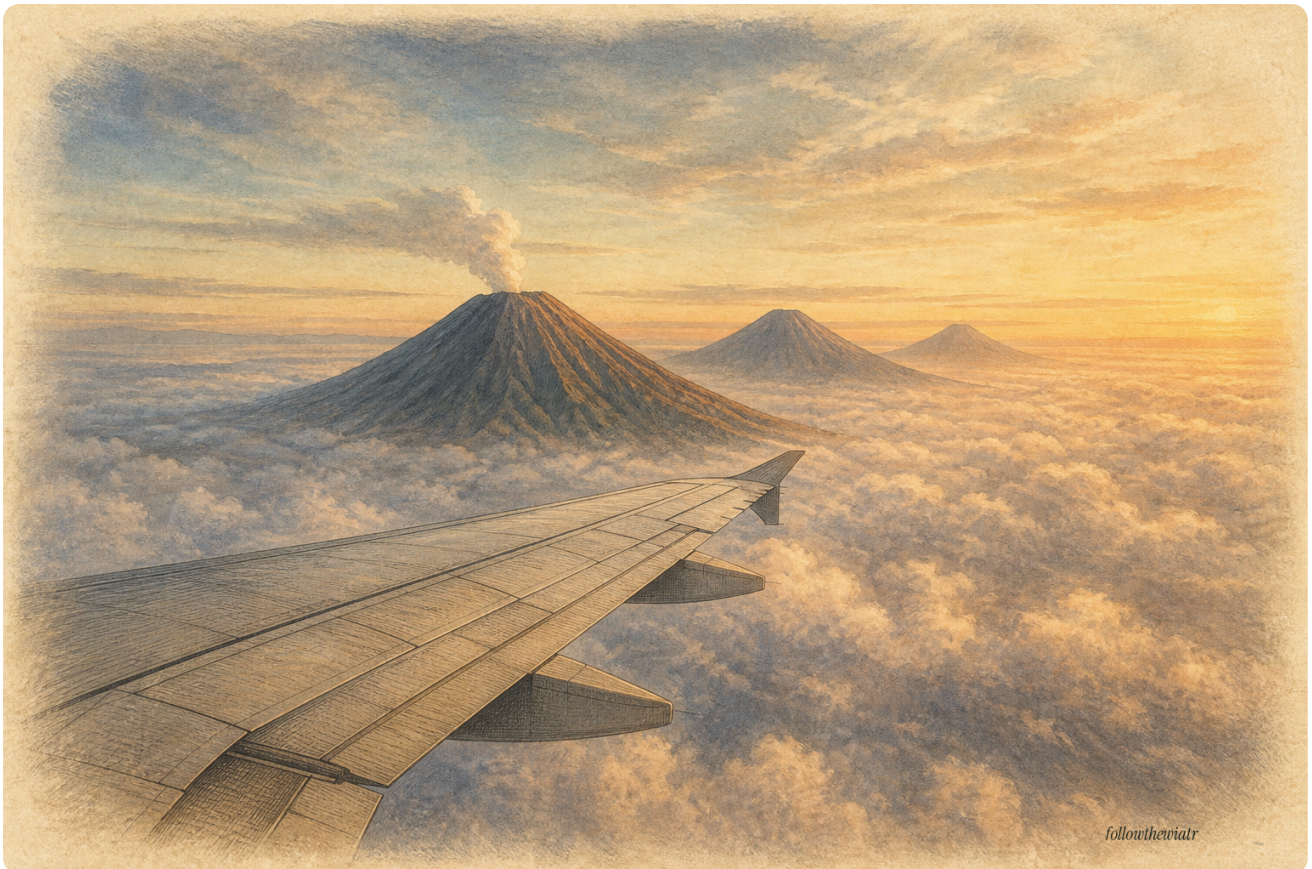
Bereit? Dann geht's los.

Flüge und ein Beispielbudget

Du suchst nach Flugpreisen und fragst dich, ob das ernst gemeint ist. So viel allein für den Flug? Du schließt den Tab und denkst: vielleicht nächstes Jahr. Und nächstes Jahr sieht es genauso aus oder noch schlimmer.

Ich kenne dieses Gefühl. Eine Zahl auf dem Bildschirm kann die ganze Vorfreude zunichtemachen, bevor du die übrigen Kosten überhaupt zusammengerechnet hast.

Die meisten rechnen nur den Flugpreis. Dabei ist das erst die Hälfte der Rechnung.



followthewiatr

Was Java für 14 Tage wirklich kostet

Diese Reise besteht aus zwei Kostenblöcken, die sich sehr unterschiedlich verhalten.

Den ersten kann dieses Buch bis auf die Rupiah genau beziffern. Vor-Ort-Daten aus Java ergeben für eine budgetbewusste Reise 220.000–450.000 IDR pro Tag, inklusive Unterkunft, Essen, Verkehr und Eintrittskarten. Für 14 Tage sind das 3.080.000–6.300.000 IDR (~175–359 USD). Die Aufschlüsselung nach Kategorien findest du am Ende dieses Kapitels.

Der zweite Kostenblock ist der Flug. Einen Preis kann ich dir dafür nicht nennen.

Es gibt keine veröffentlichte Quelle mit einem Flugpreis aus Deutschland nach Jakarta oder Bali, auf den du dich noch verlassen könntest, wenn du dieses Buch liest. Das liegt nicht daran, dass ich nicht gesucht hätte. Flugpreise ändern sich ständig, und ein einzelner Suchtreffer gilt weder für deine Stadt noch für dein Reisedatum. Prüfe den

Preis deshalb selbst und mehr als einmal: Öffne Google Flights, gib deinen Abflugort ein und vergleiche im Monatskalender die Tage, an denen du reisen könntest. Schau dir zwei oder drei mögliche Umsteigeorte an, statt die erste Verbindung zu nehmen, die erscheint. Prüfe den Preis eine Woche später erneut und sieh, in welche Richtung er sich bewegt.

Ein Flugpreis, den du Monate vor der Abreise siehst, ist eine Momentaufnahme und keine feste Tatsache. Eine gedruckte Zahl wäre veraltet, bevor die Tinte trocken ist, und für die meisten Leserinnen und Leser am Tag des Nachschlagens falsch. Deshalb steht hier bewusst kein Flugpreis.

Vergleiche die Ausgaben für Java mit einer Woche Urlaub zu Hause: ein Strandurlaub im August mit Hotel und Restaurantbesuchen oder eine Woche in einem Bergort samt Eintritt und Ausrüstung. Du weißt bereits, was so etwas kostet, weil du es schon bezahlt hast. Stell deine eigene Zahl neben den Rupiahbetrag oben und denk daran, dass der Java-Betrag 14 Tage abdeckt, nicht sieben.

Der Flug ist der größte Posten und der einzige wirklich schmerzhafteste Teil der Planung. Nach der Landung ist Java günstig, solange du dein Geld nicht zum Fenster hinauswirfst.

So buchst du einen Flug nach Indonesien

Suche von deinem Wohnort in Deutschland aus nach Verbindungen nach **Jakarta** (CGK) oder **Bali/Denpasar** (DPS). Wenn du Java bereisen willst, ist CGK oft der naheliegende Startpunkt: Du landest dort, wo deine Reise beginnen kann. Möchtest du von Bali zurückfliegen, kannst du Jakarta anfliegen, Java über Land durchqueren und von Denpasar zurückreisen.

Vergleiche mehrere Abflughäfen, die für dich erreichbar sind, zum Beispiel Frankfurt, München, Berlin, Düsseldorf oder Hamburg. Welche Verbindung sinnvoll ist, hängt vom Datum und vom Angebot ab. Prüfe bei der Suche auch, ob ein angezeigter Flug wirklich eine einzelne Verbindung ist oder ob ein zusätzlicher Umstieg dazukommt. Buche nach dem Vergleich möglichst direkt bei der Fluggesellschaft und lies die Bedingungen für Gepäck, Umbuchung und Anschlussflüge.

Suchmaschinen: **Google Flights**, **Kayak** und **Skyscanner**. Google Flights bietet einen übersichtlichen Preiskalender und ein Diagramm für günstigere Reisedaten. Ein Tipp, den viele auslassen: Prüfe **Hin- und Rückflug getrennt**. Ein Abflug am 15. November kann deutlich günstiger sein als derselbe Flug am 14. November.

Nervig, dass du die Daten so einzeln durchspielen musst? Ein bisschen. Aber schon ein Preisunterschied an nur einem Tag kann den Aufwand rechtfertigen. Verschiebe die Daten einzeln und verlasse dich nicht nur auf die Schaltfläche „Günstigste Daten“: Der Algorithmus zeigt nicht immer das tatsächliche Minimum.

✦ TIPP

Buche mit genügend Vorlauf und kontrolliere die Preise später noch einmal. Keine verlässliche veröffentlichte Quelle nennt ein allgemeingültiges optimales Buchungsfenster oder den günstigsten Monat für diese Strecke. Übertragbar ist die Methode: Verschiebe den Abflug tagweise, prüfe Hin- und Rückflug getrennt und vergleiche einen zweiten Abflughafen oder Umsteigeort, bevor du buchst.

▲ HINWEIS

Buche den Rück- oder Weiterflug gleich mit. Indonesien verlangt den Nachweis eines Rückflugtickets oder eines **Weiterflugtickets in ein anderes Land**. Es muss dich nicht nach Deutschland zurückbringen. Ein günstiger Flug von Indonesien nach Kuala Lumpur oder Singapur reicht als Weiterflug.

Die Kontrolle erfolgt häufig nicht durch den Grenzbeamten, sondern **beim Check-in in Deutschland oder am Umsteigeort durch die Fluggesellschaft**. Die Airline muss für die Rückreise aufkommen, wenn ein Fluggast nicht einreisen darf. Ohne Nachweis riskierst du, dass man dir die Bordkarte verweigert und du am Schalter ein teures Ticket kaufen musst. Auch die Beamten in Jakarta und Denpasar fragen danach, wenn auch nicht systematisch; besonders häufig trifft es Reisende mit einem einfachen Hinflug.

Jakarta → Yogyakarta: Zug oder Flug?

Nach der Landung in Jakarta hast du zwei wichtige Möglichkeiten, nach Yogyakarta zu kommen – dem Herzen Javas und wahrscheinlich deiner ersten Unterkunft.

Zug in der Klasse Eksekutif: 355.000–620.000 IDR (~20–35 USD), ungefähr 6 Stunden Fahrzeit. Klimaanlage, verstellbare Sitze und USB-Anschlüsse; unterwegs siehst du Reisfelder. Tickets bekommst du über **tiket.com**: Die englische Oberfläche und ausländische Karten funktionieren laut einer Quelle. Eine neuere Quelle aus dem Jahr 2026 sagt dagegen, die Buchung verlange eine indonesische Telefonnummer und stehe Ausländern nicht offen. Sie verweist auf [tiket.com/en](https://www.tiket.com/en) oder [12go.asia](https://www.12go.asia). Da die Angaben widersprüchlich sind, halte eine dieser Alternativen bereit. Bu- che in jedem Fall frühzeitig, besonders für Wochenenden und Feiertage (der vollständige Zugführer steht in Kapitel 9).

Inlandsflug: ab 300.000 IDR (~17 USD), etwa 50 Minuten in der Luft. Das klingt paradox, ist aber gut zu wissen: **Ein Inlandsflug kann günstiger sein als der Zug**, besonders bei früher Buchung. Suche auf **Traveloka** oder **Tiket.com**.

✦ TIPP

Geh nicht automatisch davon aus, dass der Zug günstiger ist. Vergleiche für denselben Tag beide Möglichkei- ten. Ein Flug Jakarta–Yogyakarta für 300.000 IDR (~17 USD) dauert 50 Minuten statt 7–8 Stunden im Zug. Hast du Zeit, bietet die Zugfahrt Ausblicke und Ruhe. Wenn nicht, prüfe Citilink.

Von einer anderen Insel nach Java – Bali und der übrige Archipel

Nicht alle Reisen beginnen in Jakarta. Wenn du von Bali oder einer anderen Insel kommst, musst du keinen Umweg über die Hauptstadt machen: Du kannst direkt nach Yogyakarta oder Surabaya fliegen oder mit dem Schiff anreisen.

Bali (DPS) nach Yogyakarta (YIA): Direktflug, ungefähr 1 Stunde 30 Minuten. Auf der Strecke fliegen unter anderem Super Air Jet, Lion Air, Citilink, Batik Air und Garuda Indonesia.

- ▶ **Nebensaison:** 400.000–600.000 IDR (~23–34 USD) pro Strecke
- ▶ **Hochsaison:** 700.000–1.200.000 IDR (~40–68 USD)
- ▶ **Vom Flughafen YIA ins Zentrum von Yogyakarta:** Zug für 20.000 IDR (~1,15 USD)

Bali (DPS) nach Surabaya (SUB): etwa 1 Stunde Flugzeit, unter anderem mit Lion Air, Garuda Indonesia und Super Air Jet. Einfache Flüge beginnen bei **544.000 IDR** (~31 USD); in der Hochsaison können es bis zu 2.368.000 IDR (~135 USD) sein. Dienstags und mittwochs am frühen Morgen ist es am günstigsten. Tickets für beide Strecken fin- dest du bei **Traveloka** oder **Tiket.com**.

Mit der Fähre von Bali nach Java: von Gilimanuk am westlichen Ende Balis nach Ketapang bei Banyuwangi. Zu Fuß zahlst du **10.600 IDR** (~0,60 USD). Die Überfahrt dauert 30 Minuten; Fähren fahren rund um die Uhr alle 15–30 Minuten. Das ist die günstigste Verbindung zwischen den Inseln. Von Ketapang fährst du mit dem Zug weiter nach Westen: 5–6 Stunden bis Surabaya, 7–9 bis Yogyakarta. Tickets gibt es bei [tiket.com](#).

Das komplette Netz der Inlandsverbindungen findest du in Kapitel 9 (Verkehr) und Kapitel 22.

Was du am Tag ausgibst – nach Kategorien

Vor-Ort-Daten aus Yogyakarta in Zentraljava, Stand 2026:

Tagesbudget pro Person – Java

KATEGORIE	BUDGET	KOMFORT
Unterkunft	100.000–350.000 IDR ~5,70–20 USD	250.000–700.000 IDR ~14–40 USD
Essen (3 Mahlzeiten)	50.000–100.000 IDR ~2,85–5,70 USD	100.000–200.000 IDR ~5,70–11 USD
Nahverkehr	20.000–50.000 IDR ~1,15–2,85 USD	50.000–120.000 IDR ~2,85–6,85 USD
Sehenswürdigkeiten	50.000–100.000 IDR ~2,85–5,70 USD	100.000–350.000 IDR ~5,70–20 USD
GESAMT/Tag	220.000–450.000 IDR ~13–26 USD	500.000–1.070.000 IDR ~28–61 USD

Unterkunft: Ein Hostel oder Bett im Mehrbettzimmer in Yogyakarta liegt am unteren Ende des Unterkunftsbudgets; Yogya bietet auf der ganzen Route die günstigsten Betten. Auf dem Dieng-Plateau, in Karimunjawa, Cemoro Lawang und nahe Ijen beginnt das günstigste Bett bereits teurer. Plane daher nicht die ganze Reise mit den Preisen aus Prawirotaman. Eine Pension mit eigenem Bad bewegt sich im Komfortbereich; ein Drei-Sterne-Hotel mit Pool liegt an dessen oberem Ende. Als Ausgangspunkt eignet sich **Prawirotaman**: 10 Minuten von Malioboro entfernt, halb so teuer und ohne das touristische Gedränge.

Essen: Eine Mahlzeit im Warung, einem einfachen lokalen Lokal, macht ungefähr ein Drittel des günstigen Essensbudgets aus. Drei Mahlzeiten am Tag passen in die Budgetspanne. Nasi goreng (gebratener Reis) ist ein Klassiker und ehrlich gesagt eines der besten günstigen Gerichte, die ich kenne. In einem Restaurant für Touristinnen und Touristen kostet ein Gericht ungefähr so viel wie ein ganzer Tag mit Warung-Mahlzeiten.

Sehenswürdigkeiten: In dieser Kategorie kannst du an einem Tag am meisten ausgeben. Eintrittskarten für die drei bekanntesten Ziele bei Yogyakarta – Borobudur, Prambanan und die Höhle Jomblang – kosten jeweils ungefähr so viel wie zwei Hostelübernachtungen und überschreiten einzeln das gesamte Tagesbudget für Sehenswürdigkeiten. Die genauen Preise und was du dafür bekommst, stehen in Kapitel 12. Alles andere ist günstig oder kostenlos: ein Spaziergang auf der Malioboro, der Kraton von Yogyakarta für einige tausend Rupiah oder eine Fahrt mit dem Trans-Jogja-Bus für **3.500 IDR** (~0,20 USD).

Verkehr: Grab funktioniert auf ganz Java und ist günstig. Die Fahrt nach Borobudur ist eine Ausnahme und passt nicht in den Tagesansatz für den Nahverkehr. Die Prameks-Bahn zwischen Solo und Yogyakarta kostet **8.000 IDR**

(~0,45 USD) für eine Stunde Fahrt – das beste Verkehrsschnäppchen der Insel.

Der Flug ist der größte Kostenpunkt; der Rest ist überraschend günstig. Wenn du gelandet bist und dein Geld nicht in Lokalen ausgibst, die speziell darauf ausgelegt sind, es dir aus der Tasche zu ziehen, ist Java ausgesprochen erschwinglich. Ehrlich gesagt ist das einer der Gründe, weshalb ich immer wieder davon erzähle.

Wann du reisen solltest

Java kannst du das ganze Jahr über bereisen, aber manche Wochen sind bequemer als andere. Entscheidend sind zwei Dinge: das Wetter und der Feiertagskalender. Das Wetter bestimmt, ob du den Sonnenaufgang sehen kannst. Der Kalender entscheidet mit darüber, ob du noch ein Zugticket bekommst.

Wetter – Trockenzeit und Regenzeit

Die Trockenzeit dauert von Mai bis Oktober; am trockensten ist es von Juli bis September. In der Regenzeit von November bis März gibt es vor allem nachmittags kräftige Schauer, die 1–4 Stunden dauern. Morgens ist es meist schön, und die Route ist das ganze Jahr über machbar.

Juni bis August bringt verlässliches Wetter, ist aber Hauptsaison: Am Borobudur können täglich mehr als 2.000 Besucherinnen und Besucher sein, und die Unterkunftspreise steigen. Januar und Februar sind die regenreichsten Monate. Für die erste Reise würde ich sie nicht wählen.

Wenn Karimunjawa auf deiner Route liegt, wird das Zeitfenster noch enger: Die Fähren fahren nur während der Trockenzeit von April bis August. Zwischen November und März werden Fahrten häufig ausgesetzt (die Einzelheiten stehen in Kapitel 15).

✦ TIPP

Meine erste Wahl wären **Mai oder September**. Es ist Trockenzeit, es sind weniger Menschen unterwegs als im Juli und August, und die Unterkünfte kosten 15–30 % weniger. Der Mai hat noch einen Vorteil: Morgens liegt oft dichter Nebel über dem Borobudur. So entstehen die klassischen Bilder, auf denen die Spitze des Tempels aus einem Nebelmeer vor dem Merapi auftaucht.

▲ HINWEIS

Auf Java ist es nicht überall gleich warm. Am Vulkan Bromo auf etwa 2.300 m Höhe sind nachts 5–10 °C normal; bei starkem Wind fühlt es sich noch kälter an. In Yogya und Solo sind es 28–32 °C. Für den Sonnenaufgang über der Caldera brauchst du eine warme Schicht, selbst wenn du den Rest der Woche in Flip-Flops unterwegs bist.



Die Tengger-Caldera in der Trockenzeit – klarer Himmel und der rauchende Bromo im Hintergrund

Kultur und Feiertage – Ramadan, Lebaran und Mudik

Ramadan und das anschließende Lebaran (Idul Fitri) richten sich nach dem Mondkalender. Deshalb beginnen sie jedes Jahr ungefähr 11 Tage früher als im Vorjahr und verschieben sich im Vergleich zu den Jahreszeiten allmählich durch das Kalenderjahr.

Ramadan, der Fastenmonat, verändert den Alltag auf der ganzen Insel. Ich sage es offen, weil ich es selbst erlebt habe: Es gibt auch Nachteile. Viele lokale Lokale sind morgens geschlossen, sodass es schwierig sein kann, ein Frühstück zu finden. Zahlreiche Warungs bleiben bis etwa 15:00–17:00 Uhr zu oder haben den Eingang verhängt. Und das Abendessen? Manchmal ist es mühsam: Du suchst das bei Google am besten bewertete Restaurant aus, kommst dort an und wirst abgewiesen, weil die Plätze für das abendliche Fastenbrechen schon eine Woche im Voraus reserviert wurden. Tagsüber helfen Restaurants in Hotels und Einkaufszentren, die normal geöffnet sind. Nach Sonnenuntergang, zum Iftar gegen 18:00 Uhr, erwacht die Gastronomie: Auf den Ramadan-Märkten kannst du viele Gerichte probieren. Wenn du sitzen möchtest, reserviere rechtzeitig. Ein Vorteil: Sehenswürdigkeiten wie Borobudur und Prambanan sind dann deutlich weniger voll als in der Hochsaison.

Lebaran / Idul Fitri beendet den Ramadan und ist Indonesiens größtes Fest. Zu dieser Zeit findet der sogenannte **Mudik** statt: Schätzungsweise mehr als 150 Millionen Menschen reisen gleichzeitig durch den Archipel. Java ist das Zentrum dieser Bewegung. Auf den Fernstraßen staut sich der Verkehr für 8–10 Stunden, Züge sind 2–3 Monate vorher ausgebucht, und Hotelpreise steigen auf das Zwei- bis Dreifache.

✦ TIPP

Prüfe die Termine der beweglichen Feiertage, besonders des Ramadan und des anschließenden Lebaran (Idul Fitri), bevor du Tickets kaufst. Ein Blick in den Kalender kann dir viel Ärger ersparen.

▲ HINWEIS

Die Woche rund um Lebaran verbringst du besser nicht auf der Strecke. Wenn du gerade dann weiterreisen willst, kann der Verkehr fast zum Erliegen kommen: Züge und Busse sind lange im Voraus ausgebucht. Beende deine Reise einige Tage vor dem Fest oder beginne erst etwa eine Woche danach. Bist du schon vor Ort, bleib in Yogya und beobachte den Mudik von der Seite. Das ist für sich genommen ein außergewöhnliches Erlebnis.

Ein paar Feiertage **betreffen Java nicht**: Nyepi, der Tag der Stille auf Bali, gilt nur dort und hat auf Java keine Auswirkungen. Auch Galungan und Kuningan werden nur auf Bali gefeiert. Java hat eigene Rituale und einen eigenen Kalender, doch die anderen Feiertage bringen die Route in diesem Band nicht zum Stillstand.